

Mit ca. 4.200 Studierenden gehört die Hochschule Coburg zu den kleineren bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften.

Alle zentralen Einrichtungen wie Bibliothek, Studien- und Beratungsbüros, Mensa, Cafeteria und Studierendenwohnheime liegen am Campus „Friedrich-Streib-Straße“. Die Hochschule pflegt Kontakte zu 75 internationalen Partnerhochschulen und sie unterstützt ihre Studierenden mit dem Einwerben von bzw. bei der Bewerbung um Stipendien. Der Career Service organisiert einmal jährlich eine Messe, bei der sich Unternehmen und Institutionen mit Praktikumsplätzen und Stellenangeboten präsentieren und er berät bei der Bewerbung. Außerdem bereichern vielfältige Studierendeninitiativen wie Hochschulchor, Kabarettgruppe, Hochschulsport und Theater das Leben außerhalb des Hörsaals.



Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine oder fachgebundene Hochschul- bzw. Fachhochschulreife oder
- Versicherungsbetriebswirt (DVA) oder
- Versicherungsfachwirt/Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK) oder
- IHK-Prüfung (Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzen) mit mindestens dreijähriger Berufspraxis („Qualifizierte Berufstätige“)

Außerdem wird um ein Motivationsschreiben sowie ein persönliches Gespräch gebeten.

Bewerbung und Studiengebühren

Die Bewerbung ist bis zum **15. September** online möglich unter: www.hs-coburg.de/bewerbung
Pro Semester betragen die Studiengebühren 1.200 Euro zzgl. des aktuellen Studentenwerks-Beitrags. In den Gebühren enthalten sind die Kosten für Prüfungen, Kursunterlagen und elektronische Plattformen.

Kontakt:

Prof. Dr. Petra Gruner, Projektleiterin des berufsbegleitenden Bachelor-Studiengangs

Team der Versicherungsstudiengänge
Daniela Kreissl-Jakob und Cindy Heinkel
Telefon: (0 95 61) 3 17-379 bzw. -119
E-Mail: bmw@hs-coburg.de

Hochschule Coburg
Friedrich-Streib-Str. 2
96450 Coburg
www.hs-coburg.de/vw

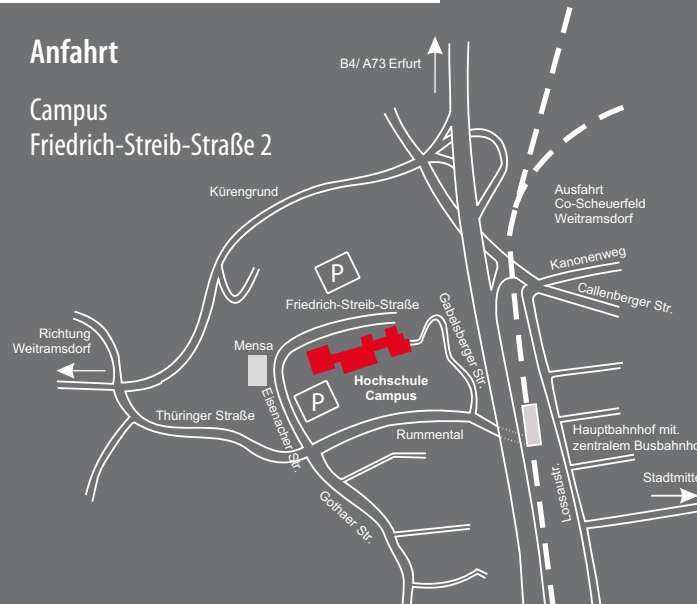


Für weitere Informationen zum Studiengang „Versicherungswirtschaft“ Bachelor of Arts (B.A.) verwenden Sie bitte den QR-Code.



Anfahrt

Campus
Friedrich-Streib-Straße 2



Versicherungswirtschaft
Berufsbegleitend studieren
Bachelor of Arts (B.A.)



Auf einen Blick

Studiengang:	Versicherungswirtschaft, berufsbegleitend
Abschluss:	Bachelor of Arts (B.A.)
Regelstudienzeit:	Je nach Vorqualifikation fünf bis acht Semester
Akkreditierung durch:	FIBAA
ECTS-Punkte:	210 Punkte
Studienbeginn:	Winter- oder Sommersemester je nach Qualifizierungsgrad
Zulassungsbedingung:	Mehrstufiges Auswahlverfahren
Studieren ohne Abitur:	möglich
Internet:	www.hs-coburg.de/vw

Studienschwerpunkte

- Marketing und Vertrieb
- Organisation und Prozessgestaltung
- Tarifgestaltung und Prämienkalkulation
- Rechnungswesen und Controlling



Studieninhalte

Das Studium vermittelt fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie spezielles Fachwissen aus der Versicherungswirtschaft.

Dazu gehören im Einzelnen:

- Betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen
- Wirtschaftsmathematik und -statistik sowie Wirtschaftsenglisch
- Buchführung, Bilanzierung, Marketing, Personal, Finanzierung und Investition sowie Wirtschaftsrecht
- Versicherungsbetriebswirtschaft, Tarifierung und Kalkulation, Controlling und Risikosteuerung sowie Rechnungswesen der Versicherungswirtschaft
- Businessplan, Ökonomisches Planspiel, Ethik usw.
- Gastvorträge von Experten aus der Wirtschaft

Vorbereitungskurse und Tutorien unterstützen die Studierenden in Mathematik, Statistik und Wirtschaftsenglisch.

Berufsbegleitend studieren

Das Studium ist so strukturiert, dass es parallel zu einer Berufstätigkeit absolviert werden kann. Es richtet sich insbesondere an:

- **Versicherungsbetriebswirte**
- **Versicherungsfachwirte**
- **Personen mit einem kaufmännischen Abschluss und mindestens drei Jahren Berufserfahrungen („Qualifizierte Berufstätige“)**

Die Studiendauer ist abhängig von der Vorqualifikation der Studierenden. Die Regelstudienzeit umfasst acht Semester. Durch die Anerkennung berufsbegleitend erworbener Kenntnisse verkürzt sich das Studium für Versicherungsfachwirte auf sechs Semester und für Versicherungsbetriebswirte auf fünf Semester.

Studienaufbau

1. und 2. Semester – Start für „Qualifizierte Berufstätige“

- Allgemeine Betriebswirtschaftslehre • Allgemeine Volkswirtschaftslehre
- Buchführung und Bilanzierung • Marketing • Präsentation • Zeit- und Selbstmanagement • Persönlichkeitsbildung

3. Semester – Start für Versicherungsfachwirte

- Wirtschaftsrecht • Unternehmensbesteuerung
- Finanzierung und Investition • Personalwirtschaft

4. Semester – Start für Versicherungsbetriebswirte

- Wirtschaftsmathematik • Versicherungsbetriebswirtschaft I
- Wirtschaftsenglisch • Persönlichkeitsbildung

5. bis 8. Semester

- Wirtschaftsstatistik • Organisation und Informatik
- Versicherungsaufsicht • Rechnungswesen der Versicherungswirtschaft
- Tarifierung und Kalkulation • Risikopolitik und Controlling
- Bankbetriebslehre • Unternehmens- und Mitarbeiterführung
- Vertiefungsfächer und Seminare • Bachelorarbeit

Ergänzend bietet das Bildungswerk der Versicherungswirtschaft weitere Kurse an.

Besonderheiten

Der berufsbegleitende Bachelor-Studiengang „Versicherungswirtschaft“ ermöglicht es Fachkräften aus der Versicherungsbranche – neben dem Beruf – eine akademische Ausbildung mit dem international anerkannten Abschluss „Bachelor of Arts B.A.“ zu absolvieren. Das Angebot richtet sich an zielstrebige, überdurchschnittlich engagierte Menschen, die sich weiterqualifizieren wollen. Für die Studierenden entfällt das an Hochschulen für angewandte Wissenschaften übliche Praxissemester, wenn sie während ihres Studiums berufstätig sind.

Studienorganisation

Der Studienverlauf ist zeitlich und organisatorisch auf die Möglichkeiten von berufstätigen Studierenden abgestimmt. Die Lehrveranstaltungen finden generell am Freitagnachmittag ab 16 Uhr und am Samstag von 8.30 Uhr bis 16 Uhr statt. Zusätzlich gibt es pro Semester eine Blockwoche. In geraden Jahren beginnt der berufsbegleitende Bachelor in Coburg, in ungeraden startet er in Nürnberg.

Berufsperspektiven

Die Anforderungen an die Fach- und Führungskräfte in der Versicherungswirtschaft steigen. Die Branche braucht gut ausgebildete Mitarbeiter, die bereit sind, sich kontinuierlich neues Wissen anzueignen und in ihre berufliche Praxis einzubringen. Den Versicherungs-Studiengängen der Hochschule Coburg wurde von FIBAA – der internationalen Agentur zur Qualitätssicherung im Hochschulbereich – bescheinigt, dass sie ihre Studierenden besonders gut auf die beruflichen Anforderungen vorbereiten. Das berufsbegleitende Studium gibt den Studierenden die Chance, erworbenes Wissen unmittelbar in der beruflichen Praxis einzusetzen und dort gemachte Erfahrungen mit ihren Dozenten an der Hochschule zu diskutieren.

